

Bruchenbühl = Bruchenbühl

Autor(en): **Siegenthaler / Graf**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **20 (1918-1919)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-243327>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bernischer Lehrerverein.

Bruchenbühl.

An die boykottierte Klasse II der Schule Bruchenbühl, Gemeinde Buchholterberg, hat sich gemeldet *Frl. Leu, Lehrerin, von Mattstetten*.

Trotz wiederholter Abmahnung hat sie eine provisorische Wahl angenommen und dadurch die Sperre gebrochen. Wir bringen dies unsern Mitgliedern zur Kenntnis und machen die Sektionen darauf aufmerksam, dass gemäss § 5 des Reglements betreffend den Schutz der Mitglieder bei ungerechtfertigter Nichtwiederwahl *Frl. Leu nie* in den B. L. V. aufgenommen werden kann.

Bern, den 10. Mai 1918.

Namens des K. V. des B. L. V.,

Der Präsident: *Der Sekretär:*
Siegenthaler. Graf.

Delegiertenversammlung

des Bernischen Lehrervereins

Samstag den 11. Mai 1918, vormittags 10 Uhr,
im Bierhübeli in Bern.

Anwesend: 66 Delegierte (vertreten sind alle 32 Sektionen), 2 Mitglieder der Revisionskommission (Herr Rutschmann, *Frl. Uebersax*), 6 Mitglieder des Presskomitees, 11 Mitglieder des K. V., Herr Mühlheim, alt Präsident des K. V., Herr Grossrat König, Madiswil.

Vorsitz: Herr Leuenberger, Oberlehrer, Bern.

Protokollführung: Sekretariat des B. L. V.: Graf und *Frl. Keller*.

Uebersetzer: Herr Chausse, Péry.

Verhandlungen:

1. Präsident *Leuenberger* begrüsst die Delegierten in herzlichen Worten, verzichtet aber angesichts der reichbesetzten Traktandenliste auf eine längere Einleitung; er ermahnt vielmehr die Referenten und Votanten, sich möglicher Kürze zu befeissen.

2. Es wird keine Aenderung in der *Traktandenliste* gewünscht, nur soll Traktandum 11

Société des Instituteurs bernois.

Bruchenbühl.

M^{lle} Leu, institutrice, de Mattstetten, a posé sa candidature à la classe II boycottée de l'école de Bruchenbühl, commune de Buchholterberg.

Malgré les avertissements réitérés, elle a accepté une nomination provisoire, enfreignant ainsi le boycottage. Nous portons ce fait à la connaissance de nos membres et rendons les sections attentives au § 5 du règlement relatif à la protection des membres en cas de non-réélection injustifiée, selon lequel *M^{lle} Leu* ne pourra **jamais** être réadmise dans le B. L. V.

Berne, le 10 mai 1918.

Au nom du C. C. du B. L. V.:

Le président, *Le secrétaire,*
Siegenthaler. Graf.

Assemblée des délégués

de la Société des Instituteurs bernois

samedi le 11 mai 1918, à 10 heures du matin,
au Bierhübeli, à Berne.

Sont présents: 66 délégués (représentant les 32 sections), 2 membres de la commission de revision (*M. Rutschmann, M^{lle} Uebersax*), 6 membres du Comité de la presse, 11 du C. C., *M. Mühlheim*, ancien président du C. C., *M. König*, député, de Madiswil.

Présidence: *M. A. Leuenberger*, instituteur, à Berne.

Le *protocole* est tenu par le secrétariat du B. L. V.: *M. Graf* et *M^{lle} Keller*.

Traducteur: *M. Chausse (Péry)*.

Délibérations:

1° *M. Leuenberger*, président, souhaite la bienvenue aux délégués, mais renonce, vu les nombreux tractanda, à s'étendre trop sur le préambule; bien plus, il recommande aux rapporteurs et votants d'être aussi brefs que possible dans leur exposé.

2° Aucune modification de l'*ordre du jour* n'est désirée, si ce n'est d'intervertir l'ordre des